



## Über 213 Millionen Euro Entlastung für Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer in NRW

In Nordrhein-Westfalen werden Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer durch die Abschaffung der Straßen-ausbaubeiträge seit 2018 deutlich entlastet. Das bedeutet für viele Menschen: keine oft existenzbedrohenden Einmalzahlungen mehr, mehr Planungssicherheit und die Chance, dass unsere Städte und Gemeinden moderner und lebenswerter werden.

### Auch in meinem Wahlkreis macht sich das bemerkbar:

- ▶ In Menden wurden Eigentümerinnen und Eigentümer mit 1.415.849,73 Euro entlastet
- ▶ In Neuenrade mit 555.528,67 Euro
- ▶ In Plettenberg mit 74.789,08 Euro

Seit 2020 hat die Landesregierung die Übernahme der Beiträge Schritt für Schritt ausgeweitet: zuerst auf 50 Prozent, dann 2022 auf 100 Prozent und 2024 folgte das Beitragserhebungsverbot mit vollständiger Erstattung an die Kommunen. Seit Beginn wurden rund 3.200 Anträge von Städten und Gemeinden gestellt, über 213 Millionen Euro flossen bereits zurück an die Kommunen – und damit an die Bürgerinnen und Bürger.

Die Entlastung ist aber nicht nur finanziell spürbar. Sie gibt den Kommunen die Möglichkeit, Straßen neu zu gestalten: barrierefreie Wege für Kinder, ältere Menschen und Menschen mit Mobilitätseinschränkungen, mehr Grünflächen, bessere Beleuchtung und insgesamt attraktivere Ortsbilder, die Wohnen und Wirtschaft stärken.

Ich finde es wichtig, dass Eigentümerinnen und Eigentümer entlastet werden und gleichzeitig unsere Städte zukunftsfähig geplant werden. So profitieren alle: Bürgerinnen und Bürger, Familien, Kommunen – und unsere Lebensqualität insgesamt steigt.

## Frühzeitige Sprachförderung in NRW: Die ABC-Klassen kommen

In Nordrhein-Westfalen soll ein neues Konzept für die frühzeitige Sprachförderung eingeführt werden: die sogenannten ABC-Klassen. Sie richten sich an Kinder im Jahr vor der Einschulung, deren Sprachkenntnisse noch nicht ausreichen, um dem Unterricht problemlos folgen zu können. Ziel ist es, diese Kinder gezielt zu fördern, damit sie mit besseren Voraussetzungen in die Schule starten. Sprache ist der Schlüssel zu Bildung. Kinder, die Schwierigkeiten haben, dem Unterricht zu folgen, haben oft von Anfang an Nachteile – und diese lassen sich später nur schwer wieder ausgleichen. Genau hier setzen die ABC-Klassen an: Sie sollen Kinder stärken, bevor die Schule richtig beginnt, und so gleiche Chancen für alle schaffen.

Die Umsetzung sieht vor, dass die Sprachstandserhebung im Frühjahr vor der Einschulung vereinheitlicht wird. Auf Basis dieser Ergebnisse werden Kinder, die zusätzlichen Förderbedarf haben, in den ABC-Klassen ein Jahr lang gezielt unterstützt. Außerdem wird die Schulanmeldung etwas vorgezogen, damit ausreichend Zeit für die Förderung bleibt. Ich finde es besonders wichtig, dass wir früh ansetzen und dafür sorgen, dass jedes Kind gleiche Startbedingungen bekommt. Bildung beginnt nicht erst mit der ersten Klasse, sondern schon viel früher – und je besser wir Kinder von Anfang an unterstützen, desto mehr profitieren sie später in der Schule und im Leben.

Die ABC-Klassen sind ein Schritt in die richtige Richtung, um Chancengerechtigkeit und Bildungsgerechtigkeit von Anfang an zu stärken. Es bleibt spannend zu sehen, wie das Konzept umgesetzt wird und wie Kinder, Eltern und Lehrkräfte davon profitieren können.



## NRW setzt ein starkes Zeichen für den Sport – eine Milliarde Euro für den Sport

Mit der Ankündigung der Landesregierung, ab 2026 eine Milliarde Euro für den Sport in Nordrhein-Westfalen bereitzustellen, wird ein starkes Signal gesetzt. Diese Entscheidung zeigt deutlich, welchen Stellenwert Sport, Bewegung und Vereinsleben in unserem Land haben.

Die NRW-Sportmilliarde fließt gezielt in die Sanierung, Modernisierung und den Neubau von Sportstätten und Schwimmbädern. Vorgesehen sind unter anderem 200 Millionen Euro für kommunale Sportstätten, 200 Millionen Euro für Schwimmbäder, 200 Millionen Euro direkt für Sportvereine, die eigene Sportsstätten unterhalten sowie weitere garantierte 375 Millionen Euro, die in den nächsten fünf Jahren über die Sportpauschale zur Verfügung gestellt werden. Über die Modalitäten für den Beantragungsprozess werde ich zeitnah informieren – die Förderrichtlinie befindet sich momentan in der Ausarbeitung.

Damit kommt Geld direkt dort an, wo es gebraucht wird: bei Vereinen, Kommunen sowie Sportlerinnen und Sportlern. Besonders wichtig ist dabei: Diese Landesmittel werden zusätzlich zur Sportmilliarde des Bundes bereitgestellt. Bund und Land greifen hier ineinander – eine große Chance, um den Investitionsstau im Sport spürbar abzubauen und nachhaltige Verbesserungen zu erzielen.

Gute Sportstätten sind die Grundlage für ein attraktives und zeitgemäßes Sportangebot. Doch mindestens genauso entscheidend sind die Menschen, die den Sport vor Ort tragen. Deshalb ist es richtig und notwendig, diese Investitionen mit der Übungsleiteroffensive NRW zu verbinden. Qualifizierte, engagierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter sind das Herz unserer Vereine. Sie ermöglichen Training, Wettkampf, Gemeinschaft und Integration – häufig im Ehrenamt. bModerne Infrastruktur und gut ausgebildete Übungsleiter gehören untrennbar zusammen. Nur so können Vereine zukunftsfähig aufgestellt werden und weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für Gesundheit, Zusammenhalt und gesellschaftliches Miteinander leisten.

Die NRW-Sportmilliarde ist deshalb weit mehr als ein Bau- oder Sanierungsprogramm. Sie ist eine Investition in Menschen, Ehrenamt und die Zukunft des Sports in unserem Land – und ein wichtiges Zeichen der Wertschätzung für all jene, die sich tagtäglich im Sport engagieren. Zusätzlich unterstreicht diese nachhaltige Investition, dass NRW ein Sportland ist, welches deshalb dafür prädestiniert ist, auch Olympische Spiele auszurichten.

## Neue Erleichterungen für Vereine und Ehrenamtliche in NRW

Ehrenamtliches Engagement ist das Rückgrat unserer Gesellschaft. Ohne Menschen, die ihre Zeit, ihre Ideen und ihre Kraft freiwillig einbringen, könnten viele Angebote, Projekte und Initiativen nicht existieren – sei es im Sport, in der Kultur, im sozialen Bereich oder in der Nachbarschaft. Ich finde es großartig, dass Nordrhein-Westfalen die Rahmenbedingungen für Vereine und Ehrenamtliche nun spürbar verbessert hat.

Seit Jahresbeginn profitieren engagierte Menschen und ihre Vereine von höheren Freibeträgen, weniger Bürokratie und mehr finanzieller Flexibilität. Das bedeutet mehr Planungssicherheit im Vereinsalltag und mehr Raum, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren: das gemeinsame Engagement für unsere Gesellschaft.



Fortsetzung: Neue Erleichterungen für Vereine und Ehrenamtliche in NRW

### Die wichtigsten Neuerungen im Überblick:

- ▶ Der Übungsleiterfreibetrag wurde auf 3.300 Euro erhöht, die Ehrenamtspauschale auf 960 Euro jährlich.
- ▶ Kleine und mittlere Vereine profitieren durch die Erhöhung der Besteuerungsfreigrenze für wirtschaftliche Geschäftsbetriebe auf 50.000 Euro – viele Vereine müssen so weiterhin keine Körperschaft- oder Gewerbesteuer zahlen.
- ▶ Vereine mit Einnahmen bis 100.000 Euro sind künftig von der Pflicht zur zeitnahen Mittelverwendung befreit. Das reduziert Bürokratie und schafft finanzielle Spielräume.
- ▶ Gemeinnützige Vereine können nun Photovoltaikanlagen ohne Höchstgrenze installieren und betreiben, ohne dass dies die Gemeinnützigkeit gefährdet – ein Gewinn für die Vereine und gleichzeitig für die Energiewende.

Darüber hinaus gibt es konkrete Unterstützung vor Ort: In jedem Finanzamt des Landes gibt es feste persönliche Ansprechpartner für steuerliche Fragen, ergänzt durch kostenfreie Online-Schulungen, Erklärvideos, Broschüren und FAQs. So werden die neuen Möglichkeiten direkt nutzbar.

Ich finde es wichtig, dass wir das Ehrenamt stärken und wertschätzen. Diese neuen Regelungen zeigen: Das Engagement von über fünf Millionen Menschen in mehr als 100.000 Vereinen in NRW wird anerkannt, unterstützt und entlastet. Sie geben unseren Vereinen die Sicherheit, sich weiter auf ihre eigentlichen Aufgaben zu konzentrieren und unsere Gesellschaft vor Ort aktiv zu gestalten.

**Alle aktuellen News  
auch auf WhatsApp  
erhalten!**

[https://whatsapp.com/channel/  
0029VaeEAMBL04hfKOLDGX0E](https://whatsapp.com/channel/0029VaeEAMBL04hfKOLDGX0E)

